

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818  
1817**

22.1.1817

# Karl Bruher

## Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 22. Januar 1817.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

### Vergleichungs-Tabelle

über den nährenden und geistigen Gehalt des Biers, hinsichtlich dessen Güte.  
(Nach physikalisch-chemischer Rücksicht bearbeitet und entworfen.)

Als Resultat der Bier-Untersuchung im Monat December 1816.

Namen des Bierbrauers oder Bierwirths.	Geistiger Gehalt.				Nährender Gehalt.			Anmerkungen.			
	Spezifisches Gewicht des geistigen Theils.	Synthetisches Verhältnis.	in der Maas.			Spezifisches Gewicht.	Grade.		Farbe.	Geschmack.	
			Koth.	Quint.	Gron.						
1. Kaffewirth Reinhard.	0,989	8 Alkohol =92 Wasser	8	2	3	12	1000	20	weiß.	angenehm, hopfenbitter	sehr gutes Bier.
2. Caffewirth Frey.	0,989	8 Alkohol =92 Wasser	8	2	3	12	1000	19	weiß.	hopfenbitter.	desgleichen.
3. Ankerwirth Burkhardt.	0,989	8 Alkohol =92 Wasser	8	2	3	12	1000	11	weiß.	angenehm, hopfenbitter.	desgl. gut, nur zu arm an nährendem Gehalt.
4. Bierbrauer Nägele.	0,991	7 Alkohol =93 Wasser	7	2	1	44	1000	20	braun.	hopfenbitter.	sehr gehalt. sowohl an geistigen als näh- renden Theilen.
5. Bierwirth Knecht.	0,991	7 Alkohol =93 Wasser	7	2	1	44	1000	17	dito.	gewöhnlich bitter.	gutes gehörig geist- reiches Bier.
6. Kaffewirth Schwab.	0,992	6 Alkohol =94 Wasser	6	2	—	—	1000	20	hell- braun.	hopfenbitter	desgleichen.
7. Bierbrauer Schwab.	0,992	6 Alkohol =94 Wasser	6	2	—	—	1000	16	dito.	desgl.	desgleichen.
8. Brw. Winterhalter.	0,992	6 Alkohol =94 Wasser	6	2	—	—	1000	20	dito.	desgl.	desgleichen.
9. Bierwirth Jacobi.	0,992	6 Alkohol =94 Wasser	6	2	—	—	1000	20	dito.	desgl.	desgleichen.

Namen des Bierbrauers oder Bierwirths.	Geistiger Gehalt.					Nährender Gehalt.			Anmerkungen.		
	spezifisches Gewicht des getrunen Epulles	Symbolisches Verhältniß.	Grade.	in der Maas.			spezifisches Gewicht	Grade.		Farbe.	Geschmack.
				Koth.	Quint.	Stirn.					
10. Kaffewirth Kölle.	0,992	6 Alkohol =94 Wasser	6	2	—	—	16 1000	16	braun.	hopfenbitter.	gutes gebdrig geist- reiches Bier.
11. Bierwirth Linzig.	0,991	5 Alkohol =95 Wasser	5	1	2	56	22 1000	22	dito.	desgl.	mittelmäßig gut Bier hinsichtlich des geis- tigen Gehalts
12. Bierw. Scheelmann.	0,994	5 Alkohol =95 Wasser	5	1	2	56	20 1000	20	dito.	gewöhnlich bitter.	desgleichen.
13. Bierbrauer Klaus.	0,994	5 Alkohol =95 Wasser	5	1	2	56	20 1000	20	hell braun	hopfenbitter.	desgleichen.
14. Bierwirth Reck.	0,994	5 Alkohol =95 Wasser	5	1	2	56	22 1000	22	braun	desgl.	desgleichen.
15. Bierbr. Hemberle.	0,994	5 Alkohol =95 Wasser	5	1	2	56	18 1000	18	dito.	desgl.	desgleichen.
16. Bierbr. Kaufmann	0,994	5 Alkohol =95 Wasser	5	1	2	56	17 1000	17	dito.	desgl.	desgleichen.
17. Bierbrauer Künzle.	0,994	5 Alkohol =95 Wasser	5	1	2	56	14 1000	14	dito.	desgl.	desgleichen, nur zu wässert.
18. Bierwirth Schmidt.	0,995	4 Alkohol =96 Wasser	4	1	1	52	22 1000	22	dito.	desgl.	an nährenden Theilen zwar gehalten, aber nicht gebdr. vergohr.
19. Bierbrauer Kappeler.	0,995	4 Alkohol =96 Wasser	4	1	1	52	21 1000	21	dito.	desgl.	Geistarm, nicht gebdr. vergohren u. da- her schlecht Bier.
20. Bierwirth Weidner.	0,995	4 Alkohol =96 Wasser	4	1	1	52	20 1000	20	dito.	desgl.	desgleichen.
21. Bierbrauer Weiß.	0,995	4 Alkohol =96 Wasser	4	1	1	52	18 1000	18	dito.	wenig hopfenbitter.	desgleichen.
22. Bierbrauer Prinz.	0,995	4 Alkohol =96 Wasser	4	2	1	52	18 1000	18	hell- braun.	desgl.	desgleichen.

Kaisruhe den 13. Januar 1817.

Großherzogliches Polizey Amt.

### Kauf = Anträge.

(1) Karlsruhe. [Saffianfabrik und Mühlenverkauf in Rüppurr.] Die Saffianfabrik Gebäude und die Mahlmühle mit 3 Gängen, Scheuer, Stalung und Hofreite, Tabakmühle, Nebengebäude und Garten, nebst 4 Morgen Wiesen und 4 Morgen Acker in Rüppurr, eine halbe Stunde von Karlsruhe gelegen, und den Handelsleuten Reutlinger, Ertlinger und Bielefeld gebörig, im Anschlag von 24700 fl. werden auf amtliche Anordnung Montags den 17. Febr. d. J. Vormittags 9 Uhr in dem Wirthshaus zum grünen Baum in Rüppurr auf Auktion öffentlich versteigert werden. Jeder Streiter hat sich über seine Vermögensverhältnisse vorerst gebörig auszuweisen, und auch einen annehmblichen Bürgen zu stellen.

Karlsruhe den 17. Jan. 1817.

Großh. LandamtsDevisenrat.

(1) Karlsruhe. [Pferdversteigerung.] Auf Montag den 27. Jan. Vormittags 9 Uhr werden bei den Großh. Kavallerie-Stallungen dahier 40 Stück gut gehaltene und brauchbare Trainspferde gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Streiglustigen eingeladen werden.

Karlsruhe den 18. Jan. 1817.

Großh. Artilleriekommando.

(1) Karlsruhe. [Weinversteigerung.] Unterzeichneter ist gefonnen Montags den 28. Jänner ungefähr 6 Fuder rein gehaltenen 1811er Wein gegen gleich baare Bezahlung auf Streigerung zu setzen, die allenfallsigen Liebhaber können auf gedachten Tag Nachmittags 2 Uhr die Proben vor den Jassern nehmen. Karlsruhe den 20. Jan. 1817.

Kammwirth Ernst.

(1) Karlsruhe. [Mehlschank etc. feil.] In der Amalienstraße No. 11. ist ein Mehlschank, worinn 4 Maller Mehl aufbewahrt werden können, und eine verschlossene Kiste, worinn auch 4 Maller Mehl aufbewahrt werden können, zu verkaufen.

### Pachtanträge und Verleihungen.

Logis Verleihungen in Karlsruhe.

In der langen Straße No. 26. am Mühlenbühlgerthor, ist ein Logis im untern Stock zu vermieten, bestehend in 3 tapezirten heizbaren Zimmern, einer Kammer, Küche, Speisekammer, Keller und Holzremis, auch Theil am Waschhaus, und ist auf den 23. April zu beziehen.

In der Zähringerstraße bey Rüfer Hilß ist im hintern Haus für eine stille Haushaltung ein Logis auf den 23. April zu verleihen.

In der Academiestraße ist ein Logis im untern Stock in 4 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Waschhaus und Holzremis bestehend, zu verleihen, und kann den 23. April bezogen werden.

hen, und kann den 23. April bezogen werden. Das Nähere sagt das Comptoir dieses Blattes.

In der Adlergasse bey Seifensieder Weiß ist im Hintergebäude ein Logis zu verleihen, bestehend in Stube, 2 Kammern, Küche, Holzplatz, und kann auf den 23. April bezogen werden.

In der alten Waldgasse No. 29. ist eine Stube hinten aus für eine ledige Person zu vermieten, und kann auf den 23. Jan. bezogen werden.

Bey Bäckermeister Siegele in der Kreuzgasse am Eck, ist das ganze Haus zu verleihen, und kann auf den 23. April bezogen werden.

In der Amalienstraße No. 11. sind 2 Logis zu vermieten, das eine im vordern Bau besteht in Stube, Kammer, Alkov, Keller und Holzremis; das andere im hintern Bau besteht in Stube, Alkov, Speisekammer, Küche, Keller, Holzremis, und können auf den 23. April bezogen werden.

Bey Hoffschmidt Bock's Wittwe ist ein Logis im mittlern Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, welche tapezirt und heizbar sind, im dritten Stock 2 Kammern, ein gewölbter Keller, Holzremise und sonstige Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Bey Metzgermeister Wittmann in der verlängerten Waldhoergasse im neuerbauten Haus, ist ein Logis, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzremis, Waschhaus und Speicher, auf den 23. April zu verleihen.

Bey Deichschläger Karl Dietterich vom Arsenal gegenüber, ist der obere Stock zu vermieten, bestehend aus einer großen Stube, 2 Kammern, Küche und Holzbehälter, und kann auf den 23. April bezogen werden.

In der Zähringerstraße No. 16. ist zu ebener Erde ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, wovon eines tapezirt, Magdalkammer, Küche, Keller, Holzremis, Waschhaus und sonstige Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. April bezogen werden.

In der neuen Herrngasse No. 38. ist ein Logis von 5 Zimmern, wovon 4 tapezirt sind, nebst Küche, Keller, Holzremis und gemeinschaftlichem Waschhaus, und im obern Stock 3 Mansardenzimmer, Küche, Kammer und sonstige Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu verleihen.

Bey Strumpfschneider Seith in der langen Straße nächst der Stadt Straßburg ist eine Stube, Kammer, Küche und Holzremis zu verleihen und auf den 23. April zu beziehen.

Beym Stallbedienten Buseth in der Karlsruhe No. 17. ist ein Logis zu vermieten mit 3 Zimmern, wovon 2 heizbar sind, eine Speisekammer, Holzremis, Keller und Waschhaus, und kann auf den 23. April bezogen werden. Das Nähere ist im Hause selbst im mittlern Stock zu erfragen. Auch

ist ein heizbares Zimmer für einen ledigen Herrn im mittlern Stock, sogleich oder auf den 1. Februar zu beziehen.

In der alten Herrengasse No. 17. ist ein Logis zu vermieten, bestehend aus Stube, Kammer, Küche, Speicher und Keller, und kann auf den 23. April bezogen werden.

In der Zähringerstraße beim Schreinermeister Schwarz ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Keller, Speicherkammer, Waschhaus, Holzremis und sonstige Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. April bezogen werden.

In der Schloßstraße No. 15. ist zu ebener Erde ein möbliertes Zimmer für einen ledigen Herrn zu verleihen, auch kann man die Kost dazu haben.

In der Academiestraße ist ein mittlerer Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Keller, Holzremis, Waschhaus und Speicherkammer; auch sind daselbst 2 Zimmer für einen ledigen Herrn zu vermieten, und kann Stallung für 2 Pferde abgegeben werden, beyde sind auf den 23. April zu beziehen. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Im Salmen ist ein möbliertes Zimmer im 2ten Stock gegen die Straße, für einen ledigen Herrn zu verleihen, und sogleich oder auf den 1. Februar zu beziehen.

Beim Bäckermeister Friedrich Kiefer bey der katholischen Kirche, ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern und einer Speicherkammer, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Beim Bäckermeister Graf in der Karlsstraße ist der obere Stock in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, gemeinschaftlichem Waschhaus, Holzremis, gemeinschaftlichem Speicher und verschlagenen Speicherkammer bestehend, zu verleihen, und auf den 23. April zu beziehen.

Beim Bäckermeister Herzog in der verlängerten Waldhornstraße, sind 3 Zimmer im mittlern Stock vornenheraus, nebst Küche, Speicher und Keller, auf Georgi d. J. zu vermieten.

Beim Kiemer Bärenklau in der Lamngasse ist der obere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten.

In der Zähringerstraße bey Friseur Nothhard ist der mittlere Stock in 8 Piecen nebst allen Bequemlichkeiten bestehend, zu verleihen, und auf den 23. April zu beziehen.

In der alten Adlergasse bey Seifensieder Weiß ist ein Zimmer zu verleihen, und auf den 23. April zu beziehen; es kann auch eine Küche dazu gegeben werden.

In der Amalienstraße No. 11. sind 2 Logis zu vermieten, eines im vordern und eines im hintern

Bau, mit Stube, Kammer, Alkov, Küche, Keller, Holzremise und gemeinschaftlichem Waschhaus, und können auf den 23. April oder sogleich bezogen werden.

Auf dem Spitalplatz ist ein Zimmer mit 2 Kreuzstöcken für ledige Herren zu verleihen, und das Nähere bey Lauser Kies zu erfahren.

In der Academiestraße sind zwey Logis zu verleihen, wovon das eine vornenheraus im mittlern Stock ist, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Speicher, Keller, Waschhaus und Holzremis; das andere ist hinten aus in 3 Piecen, Küche und allen Bequemlichkeiten bestehend, und können beyde auf den 23. April bezogen werden. Wo? sagt das Compt. d. Blattes.

In der langen Straße No. 61. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer und Küche, und kann auf den 23. April bezogen werden, und ein anderes Zimmer sogleich.

In der Friedrichstraße No. 33. ist auf den 23. April im Hintergebäude für eine stille Haushaltung ein Logis zu verleihen, bestehend in 1 Stube, 2 Kammern und sonstigen Bequemlichkeiten. Liebhaber können sich beim Hauseigenthümer melden, und es einsehen.

Bei Schullehrer Wagner ist ein Zimmer, das sogleich bezogen werden kann, mit oder ohne Bett und Möbel zu vermieten.

Bei Schneidermeister Gams in der Durlacher Straße ist ein Logis zu verleihen, bestehend in 5 Zimmern, wovon 3 tapezirt und heizbar, einer Speicherkammer, Keller und Holzremis, so wie auch Waschhaus, und kann auf den 23. April bezogen werden.

In der verlängerten Waldhornstraße bey Mehger Liebmann ist ein Logis zu verleihen, bestehend in Stube, Alkov und Küche, und kann sogleich oder auf den 23. April bezogen werden.

Zwey möblierte Zimmer in der langen Straße sind sogleich zu vermieten, wo, sagt das Comptoir dieses Blattes.

In der Zähringer Straße bei Seifensieder Kündrich ist der mittlere Stock in 5 Piecen nebst allen Bequemlichkeiten bestehend, zu verleihen, und auf den 23. April zu beziehen.

In der angenehmsten Lage der neuen Waldgasse ist par terre ein Logis von 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und Speicherkammern zu vermieten, und kann auf den 23. Januar oder 23. April bezogen werden. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

In der Keißischen Wagenfabrik ist auf den 23. April ein Logis von 11 Piecen nebst Stallung und Remise etc. zu vermieten.

Beim Zimmermann Grünling in der Amalienstraße sind 2 tapezirte Zimmer vornenheraus zu verleihen und sogleich zu beziehen.

Zimmermeister Weinbrenner hat in seinem Haus auf dem Marktplatz im dritten Stock zwey Logis zu verleihen, jedes mit 4 Zimmern, einer Küche, Holzremis und Keller, die auf den 23. April bezogen werden können.

Bev Zimmermann Schalk in der Hirschgasse ist ein Logis zu verleihen, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller, Holzplatz und gemeinschaftlicher Waschküche, und kann auf den 23. Jan. bezogen werden.

### Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen 2000 fl. gegen erste gerichtliche Hypothek, zum Ausleihen parat. Das Nähere ist bey Stadtprokurator Stüb in der Zähringerstraße No. 36. zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Bis den 23. April liegen 5300 fl. zu 6 pCt. gegen doppelte Versicherung auszuliehen parat, welche im Ganzen oder theilweise abgezogen werden. Im Comptoir dieses Blattes erhält man nähere Auskunft.

(1) Karlsruhe. [Kapital-Gesuch.] Ein Bürger im Oberamt Wörzheim sucht ein Kapital von 800 fl. gegen doppelte gerichtliche Versicherung. Wer ein solches abzugeben willens wäre, verhebe das Nähere im Comptoir dieses Blattes anzuzeigen.

(2) Karlsruhe. [Etablissements-Anzeige und Empfehlung.] Ich habe die Ehre hiemit anzuzeigen, daß ich unweit der Sommerschuschen Apotheke in der Zähringerstraße, eine Conditorey und Spezereyhandlung errichtet, und meinen Laden bereits eröffnet habe. Ich empfehle mich zu geneigtem Zuspruch, und verspreche gute und billige Bedienung.

C. Wilsen, Conditorey u. Handelsmann.

(1) Karlsruhe. [Dienst-Antrag.] Es wird eine Kindermagd von geschtem Alter gesucht, welche entweder sogleich oder zukünftige Ostern den Dienst antreten kann. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Empfehlung.] Unterzeichneter, welcher mehrere Jahre gedient hat, wünscht etliche Herrn zur Bedienung anzunehmen. Er empfiehlt sich auch zugleich im Stiefelwischen u. Kleiderausputzen und sonstige Commissionen zu machen. Seine Wohnung ist in der verlängerten Waldhorn-gasse bei Hrn. Schmidt Müller ohnweit dem Kirchhof.

Gottfried Esser.

Fremde vom 14. bis 20. Januar.

In verschiedenen heiligen Gasthäusern.

In der Post. Hr. Kaufmann Würzweiler von Mannheim. Hr. Kaufmann Gehring von da. Hr. Kaufmann Koroch von Frankfurt. Hr. Hofmedikus Klein von Stuttgart. Hr. Gottlieb, Oberfinanzrath von da. Hr. Kaufmann Manzing von Frankfurt. Hr. Baron Grempp

von Freudenstein, k. würtemb. Staatsrath und Gesandter am Groß. Bad. Hofe, von Stuttgart. Hr. Baron von Zettenborn, k. russ. General von Mannheim. Hr. Handelsmann Ariaria von da. Hr. Graf de Lagarde, k. franz. General mit Dienerschaft von Paris. Hr. Kaufmann Karisch von Lautern.

In Kreuz. Hr. v. Mach, Kapitän von Heidelberg kommend. Hr. Schamer, Oberhofgerichts-Advokat mit Gattin von Mannheim. Hr. Hofgerichts-rath Welper von Rastadt. Hr. Kaufmann Caprano von Labr. Hr. Kaufmann Hartes von Erlangen. Hr. Kaufmann Jobst von Stuttgart. Hr. Kaufmann Trost von Frankfurt. Hr. Kaufmann Woz von da. Hr. Kaufmann Huber von Basel. Hr. Kaufmann Ahenheim von Frankfurt. Hr. Buschhaus und Hr. Hochschöld, Kaufleute von Warmen. Hr. Kaufmann Verreau von Heidelberg. Hr. Rindenschwender, Hofgerichts-Advokat von Rastadt. Hr. Kaufmann Häfelin von Saggenu. Hr. Kaufmann Nau von Frankfurt.

In Darmstädter Hof. Hr. Kaufmann Adler von Worms. Hr. Kappel, k. Bayr. Hofmusikus, mit Familie von Aschaffenburg. Hr. Ensel, Hr. Braun, Hr. Dessen und Hr. Mumm, Kaufleute von Frankfurt. Hr. Muscius Lehmann, mit Familie von Gotha. Hr. Kaufmann Halle von Frankfurt. Hr. Wamberger, Hr. Geisenheimer, und Hr. Hoff, Kaufleute von da. Hr. Sell, Groß. Hessischer Hofrath, und Hr. Schardt, Groß. Hessischer Hofkammer-Secretär von Darmstadt. Hr. Advocat Ganter von Rastadt.

In Zähringer Hof. Hr. Graf von Helmstadt aus Hochhausen. Hr. Rentammann Reudter von da. Hr. Kaufmann Koch aus Oberstein. Hr. Deider, Particulier aus Hanau. Hr. Kaufmann Faber von Würtemberg. Hr. Oberamtmann Solt aus Strin. Hr. Bogt Jaffert von da. Hr. Bogt Volk aus Jöhlingen. Hr. Drochenwirth Erbs, nebst Frau aus Baden. Hr. Kaufmann Hartmann aus Frankfurt. Hr. Kaufmann Müller aus Straßburg. Hr. Kaufmann Bauer von da.

In Kaiser. Hr. Pfarrer Breunig von Odenheim. Hr. Amtmann Willens von Eppingen. Hr. Söldter und Hr. Weg, Handelsleute von Tiefenbronn. Hr. Ritterwirth Holzwaith von Hilsbach. Hr. Stadtschreiber Pegold von da. Hr. Oberbürgermeister Lang von da. Hr. Baron von Neuenstein von Kappel-Rodeck. Hr. Doctor Bodrian von Boken. Hr. Bogt, Particulier von da. Hr. Kaufmann Bier von Augsburg. Hr. Doctor Händlein von Stuttgart. Hr. Wunsch und Hr. Frig, Holzhändler von Forbach. Hr. Kronenwirth Hemmerlin von Rastadt. Hr. Expediteur Dürr von Burglüber. Hr. Cesar, Gärtner aus Mes.

In Waldborn. Hr. Kaufmann Tiermann v. Labr. In der Sonne. Hr. Kaufmann Gärtler von Stuttgart. Hr. Weinbändler Link von Göttramsheim.

In Ritter. Hr. Zund, Schaffner von Heidesheim. Hr. v. Haller, Lieutenant von Ströpsburg.

In König von Preußen. Hr. Kaufmann Kortsart von Basel. Hr. Hopfenbändler Halbitter v. Graissheim. Hr. Kaufmann Kahmen von Bischofsheim. Hr. Kaufmann Hall von Ehlingen. Hr. Kaufmann Weinberger von Heidelberg. Hr. Rath Kettig von da. Hr. Müller, Particulier von da. Hr. Krieger, Particulier von da. Hr. Kaufmann Berber von Dinglingen. Hr. v. Kahl, und Hr. v. Dellmann, Studenten von Württemberg.

In schwarzen Bären. Hr. Handelsmann Spindler von Speyer. Hr. Handelsmann Burthard von Basel. Hr. Handelsmann Simon von Bernsbach.